



30 Nachwuchsstars beim Auftakt der FIA Formel-3-Europameisterschaft

Streckenlänge: 5,793 Kilometer
 Rundenrekord FIA F3-EM: FIA F3-EM fährt erstmals in Monza
 Distanz: 19 Runden

Am kommenden Wochenende startet die FIA Formel-3-Europameisterschaft auf der altherwürdigen 5,793 Kilometer langen Grand-Prix-Strecke von Monza in ihre erste Saison. Mit einem Starterfeld von 30 Teilnehmern, darunter zwei Damen, präsentiert sich die Nachwuchsschmiede als eine der stärksten Rennserien der Welt. Alle Piloten haben nur ein Ziel: Sie wollen in die Fußstapfen so berühmter Formel-3-Absolventen wie Sebastian Vettel oder Lewis Hamilton treten und eines Tages in der Formel 1 um Siege und Titel kämpfen.

Die talentierten Nachwuchspiloten der FIA Formel-3-Europameisterschaft haben sich an insgesamt drei offiziellen Testtagen auf die neue Saison vorbereitet: Zwei davon fanden auf dem Circuit de Catalunya nahe Barcelona statt, einer im königlichen Park von Monza. William Buller (ThreeBond with T-Sport) sicherte sich mit seinem ThreeBond-Nissan-angetriebenen Boliden gleich zwei Tagesbestzeiten. Ferrari-Protégé Raffaele Marciello (Prema Powerteam) stand einmal ganz vorn und geht wie Buller zuversichtlich in die Saison.

Neben Buller und Marciello erheben weitere Formel-3-Routiniers Ansprüche auf den Titel des Europameisters und die Testfahrt im Formel-1-Ferrari: Felix Rosenqvist (Mücke Motorsport), der die Formel 3 Euro Serie 2012 als Gesamtvierter abschloss, entschied sich ebenso für eine weitere Saison in der Formel 3 wie Félix Serrallés (Fortec Motorsports) und Alex Lynn (Fortec Motorsports), die im vergangenen Jahr die Ränge drei und vier der Britischen Formel-3-Meisterschaft belegt hatten. Pascal Wehrlein (Mücke Motorsport), Vize-Champion und bester Rookie der Euro Serie 2012, gibt in Monza seine Abschiedsvorstellung in der Formel 3. Der 18 Jahre alte Deutsche ergatterte jüngst ein DTM-Cockpit.

Ein Spaziergang dürfte die Saison für die ‚erfahrenen Hasen‘ dennoch nicht werden, denn Rookies wie Josh Hill, Sohn des Formel-1-Weltmeisters Damon Hill, liegen bereits auf der Lauer. Bei den offiziellen F3-Testfahrten rückten sich vor allem der Italiener Antonio Giovinazzi (Double R Racing) und der Brite Jordan King (Carlin) ins Rampenlicht. Beide Youngsters verbuchten je eine Top-5-Platzierung in der Tageswertung eines Testtages. Auch die beiden Damen,

**FIA Formula 3
 European Championship**
 Press & Public Relations
 Anja Wente
 Blumenstraße 4
 D-65189 Wiesbaden
 Phone +49 611 341177-11
 Fax +49 611 341177-7
 Mobile +49 172 4595555
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





Michela Cerruti (Romeo Ferraris) und Tatiana Calderón (Double R Racing), werden alles geben, um sich im Feld der männlichen Rivalen zu behaupten.

Der Schauplatz des Saisonauftakts der FIA Formel-3-Europameisterschaft ist Monza, eine Rennstrecke mit viel Geschichte. Dank ihrer langen Geraden erlaubt die Piste vor den Toren Mailands, auf der alljährlich der Grand Prix von Italien ausgefahren wird, viele Windschattenduelle und Überholmanöver. In Deutschland überträgt Fernsehpartner n-tv Rennen 2 und Rennen 3 (beide am Sonntag). Bei Motors TV können Motorsportbegeisterte alle drei Rennen live verfolgen.

Raffaele Marciello (Prema Powerteam): „Ich freue mich, dass die Saison nun endlich losgeht. Der Testtag hier in Monza hat gezeigt, dass wir auch auf einer schnellen Strecke vorne mitfahren können. Im vergangenen Jahr war ich Zweiter in der EM-Wertung, also gibt es für mich in diesem Jahr nur ein Ziel: Ich möchte Erster werden. Mehr Druck verspüre ich deshalb aber nicht. Wer der heißeste Anwärter auf den Titel sein wird, kann man nach den Testfahrten noch nicht sagen, dafür waren die Bestzeiten der einzelnen Fahrer zu ausgeglichen. Ich denke, wir müssen die ersten Rennen abwarten, um eine realistische Einschätzung zu bekommen.“

**FIA Formula 3
European Championship**

Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

